



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Wandsbek

Bezirksamt Wandsbek - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - 22021 Hamburg

###  
###  
###  
###  
###

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt  
WBZ 23

Schloßgarten 9  
22041 Hamburg

Telefon 040 - 4 28 81 - 0  
Telefax 040 - 4 27 90 54 89  
E-Mail [wbz23@wandsbek.hamburg.de](mailto:wbz23@wandsbek.hamburg.de)

Ansprechpartner: ###

Zimmer ###  
Telefon 040 - 4 28 81 - ###

GZ.: W/WBZ/13689/2018  
Hamburg, den 21. Juni 2019

Verfahren Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
Eingang 11.10.2018

Grundstück  
Belegenheit ###  
Baublock 526-226  
Flurstück 3349 in der Gemarkung: Alt-Rahlstedt

### Überarbeitung des Rettungsweges

### GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



WC

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U1, Busse Wandsbek Markt

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Dieser Bescheid schließt ein:

1. Ausnahmegenehmigung nach § 4 der Verordnung zum Schutz des Baumbestandes und der Hecken in der Freien- und Hansestadt Hamburg (Baumschutzverordnung) vom 17. September 1948 in der geltenden Fassung.
2. Es wird Ihnen genehmigt Grabungsarbeiten (Wegebau) im geschützten Wurzelbereich unter Einhaltung der Auflagen zum Baumschutz vorzunehmen.

### **Nebenbestimmung**

Ausführung genehmigter Arbeiten im Wurzelbereich:

Die genehmigten Arbeiten im Wurzelbereich sind nur durch einen zertifizierten Fachbetrieb für Baumpflege und in Begleitung eines Baumsachverständigen (Fachbauleitung) in Handschachtung auszuführen (u. a. fachgerechter Wurzelrückschnitt, Wurzelschutz wie Wurzelvorhang, Wurzelbehandlung). Mindestanforderung für den Ausführenden Ort (in Begleitung / Anweisung durch Baumsachverständigen): Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung).

Bepflanzungsplan und Ersatzpflanzung:

Es ist bis zum 30.10.2019 ein geeigneter und detaillierter Bepflanzungsplan (M:1:200), der Angaben zu Standorten, Arten, Stückzahl und Qualitäten der geplanten Bepflanzung enthält, einzureichen. Verwendung von heimischen mittel- bzw. großkronigen Baumarten, Mindestpflanzqualität: Hochstamm STU 18-20 cm. Für bereits vorgenommene Baumfällungen auf dem Grundstück ergeht eine gesonderte Anordnung zur Vornahme einer Ersatzpflanzung bzw. einer Ersatzzahlung (auf der Grundlage des Bepflanzungsplans).

Sonstiges: gemäß Anlage -NATURSCHUTZRECHTLICHE AUFLAGEN UND HINWEISE-

### **Planungsrechtliche Grundlagen**

Bebauungsplan Rahlstedt 13  
mit den Festsetzungen: WR IX g  
Baunutzungsverordnung vom 26.06.1962

### **Ausführungsgrundlagen**

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

15 / 7 Schnitt durch FW-Rettungsweg, Höhen  
15 / 9 Überarbeitung + Anpassung Feuerwehrrettungsweg

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

## **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###  
###

Unterschrift

### **Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

### **Weitere Anlagen**

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme  
Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Änderung

Art der beantragten Anlage: Sonstige bauliche Anlage

Transparenz in HH